

Zweckentfremdung (Lübeck, 14–16 Nov 13)

Lübeck, 14.–16.11.2013

David Keller

Zweckentfremdung. Zur kulturellen Praxis des ‚unsachgemäßen‘ Gebrauchs
Zentrum für Kulturwissenschaftliche Forschung (ZKFL) Lübeck

Seit einigen Jahren widmet sich die geistes- und sozialwissenschaftliche Forschung verstärkt der materiellen Dimension von Kultur. Die Objekte, die in einer Gesellschaft hergestellt werden und zirkulieren, so die allgemeine Annahme, sind nicht einfach „Dinge an sich“, sondern in ihrer materiellen Verfasstheit immer in ein Netz aus kulturellen Bedeutungen und Sinnzuschreibungen eingebunden.

Die interdisziplinäre Tagung "Zweckentfremdung. Zur kulturellen Praxis des ‚unsachgemäßen‘ Gebrauchs" widmet sich dieser komplexen Codierung der Dingwelt am Beispiel von Praktiken, in denen eine Norm- und Grenzüberschreitung im Umgang mit Dingen realisiert wird. Die Vorstellung von einer Zweckentfremdung impliziert, dass die Funktionalität von Dingen normativ gestaltet ist, also ein adäquater und inadäquater Gebrauch von Objekten unterschieden werden könne. Während im ersten Fall der Umgang mit Dingen normkonform erfolgt, das Ding also nicht ‚fremd‘ zu seinem eigentlichen Zweck verwendet wird, tritt in der Praxis der Zweckentfremdung ein Moment der kreativen Störung und kulturellen Umdeutung zutage, deren erkenntnisstiftendes Potenzial im Rahmen der Tagung untersucht werden soll. Die Tagung versammelt Beiträge aus dem ganzen Spektrum der Kulturwissenschaften, die sich dem Phänomen der Zweckentfremdung aus theoretischer Perspektive und anhand konkreter Fallstudien – zum Beispiel aus den Bildenden Künsten, der Alltagswelt oder der Technologie – nähern.

Programm

DONNERSTAG, 14.11.2013

14.00 – 14.15 Begrüßung

Cornelius Borck

14.15 – 14.30 Einführung

Maria Dillschnitter & David Keller

14.30 – 16.20 Session 1: Denk-Zugriffe und Gebrauchs-Vergriffe

„Missbrauch von Heeresgerät“. Zur Situation eines Denkbildes

Claus Pias (Lüneburg)

No Bass. Roland TB 303 Bass Line. Der kreative Missbrauch eines Musikinstrumentes und seine innovativen musikhistorischen Folgen

Holger & Cornelia Lund (Ravensburg / Hamburg)

16.40 – 19.30 Session 2: Kontexte und Zirkulationen von Dingen

Zur Paradoxie antizipierter Zweckentfremdung. Diskursive Spuren der Wiederaneignung zwischen Alltag, Kunst und Ökonomie

Florian Hadler (Berlin)

Demonstrative Détournements

Jan C. Watzlawik (Dortmund)

Aufforderung zum Missbrauch: Über die handwerkliche Zweckentfremdung industrieller Produktionstechnologie

Sebastian Hackenschmidt (Wien)

FREITAG, 15.11.2013

10.00 – 11.50 Session 3: Architektur, Form und Norm

Die Re-Programmierung von Gebäuden. Kulturelle und ästhetische Expertise in der Um- und Neunutzung von gebauter Materialität

Hanna Katharina Göbel (Hamburg)

„Missbrauch“ oder Bewahrung durch Umnutzung? Zum Umgang mit profanierten Kirchen seit der Reformation

Markus Jäger (Dortmund)

12.00 – 13.50 Session 4: Umgangsregeln

Bitte nicht öffnen. Zweck und Zweckentfremdung in Bedienungsanleitungen

Klara Löffler (Wien)

Kultur(en) der Aneignung. Zum gemeinschaftlich inkompetenten Gebrauch von Konsum-Gegenständen

Michaela Pfadenhauer & Paul Eisewicht (Karlsruhe)

15.00 – 17.50 Session 5: Museale Dinge

„... statt Lesen“ – künstlerische Zweckentfremdung des Buches

Albert Coers (Berlin)

„Things you have lost by being too lazy, ethical or emotional“. Zweckentfremdung bei Jan Lauwers, Aitana Cordero und Clément Layes

Astrid Hackel (Berlin)

Wirkungsdimension präsentierter Museums-Inhalte

Andreas Heller (Hamburg)

19.30 – 21.30 Öffentliche Podiumsdiskussion, Kunsthalle St. Annen
Engagement und Distanzierung: Das Museum der Zukunft und seine kuratorischen Herausforderungen. Es diskutieren Andreas Heller, Brigitte Templin und Nicola Lepp.

SAMSTAG, 16.11.2013

10.00 – 11.50 Session 6: Zweckfreiheit und Zweckoptimierung

Darüberhinaus. Überlegungen zum Verhältnis von Umfunktionierung und Verbesserung
Karin Harrasser (Linz)

Mittel ohne Zweck: Steinbeile, Spielzeuge, Scrapes
Knut Ebeling (Berlin)

12.00 – 12.50 Cornelius Borck, Maria Dillschnitter & David Keller
Abschluss: Argumente und Diskussionslinien

13.30 – 14.30 Ausstellungs-Preview von Christoph Zellweger im Pavillon der Overbeck-Gesellschaft, mit Führung mit Marlies Behm.

Zentrum für Kulturwissenschaftliche
Forschung Lübeck (ZKFL)
Königstraße 42
23552 Lübeck

Quellennachweis:

CONF: Zweckentfremdung (Lübeck, 14-16 Nov 13). In: ArtHist.net, 04.11.2013. Letzter Zugriff 07.07.2026.
<<https://arthist.net/archive/6333>>.